

**SV GOLS****5:3**  
**(1:1)****UFC Podersdorf**

02. November 2019



Nach zwei sehr emotionalen und gleichzeitig sehr traurigen Wochen kehrt langsam auch im Fußball der Alltag wieder ein. Hat die Saison erst begonnen neigt sich die Herbstsaison schon wieder dem Ende zu. Im letzten Heimspiel im Jahr 2019 kam es heute zum Nachbarschaftsderby gegen Podersdorf. Für zusätzliche Brisanz sorgte der Umstand, das mit Kevin Csigo ein Golser in den Farben der Gäste auflief. Das Spiel begann gleich mit zwei Möglichkeiten für Gols, einmal brachte Bucur eine Flanke von der linken Seite und dann Sommer von der rechten Seite in den Strafraum, wo sie leider keinen Abnehmer fanden. Anders lief es für die Gäste, die bei ihrem ersten Angriff in der 4. Min. einen Freistoß vor dem Strafraum zugesprochen bekamen. Diese Möglichkeit nützte ausgerechnet Ex Golser Csigo mit einem satten Schuss genau ins Eck zum 1:0 für Podersdorf. Dem folgten zwei Chance für Gols, bei denen zuerst Bucur über die linke Seite in den Strafraum zog und am langen Eck vorbeischoss und dann rettete ein Abwehrspieler einen Schuss von Roiss im Fünfferraum per Fußabwehr. Auf der anderen Seite streifte ein Weitschuss von Varga über die Latte. Wenige Minuten später wäre Gols beinahe zu einem kuriosen Ausgleichstreffer gekommen, dabei senkte sich ein Pressball von Bucur und einem Gegner weit vor dem Strafraum so gefährlich auf das Tor, sodass Tormann Köllö nur mit Mühe abwehren konnte. In der 24. Min. bekam danach T. Seywerth vor der Strafraumgrenze den Ball, lies einen Abwehrspieler aussteigen und schoss unhaltbar zum 1:1 genau ins Eck. Wenige Minuten später kam es zu einer Schrecksekunde als Roiss und ein Gästespieler mit dem Kopf zusammenkrachte und beide einige Minuten behandelt werden mussten. Zum Glück konnten beide aber weiterspielen. Roiss war ab diesem Zeitpunkt mit einem blauen Turban nicht zu übersehen. Danach kamen

die Gäste mit zwei Stangpässen gefährlich und in den Golser Strafraum und einmal Gols ebenfalls durch einen Pass in den Strafraum zu einer Chance, aber keiner konnte diese Möglichkeiten nutzen. Kurz vor der Pause kam wieder T. Seywerth wie beim 1:1 im Strafraum an den Ball und wurde zu Fall gebracht, was für den Schiri für einen Elfmeterpfeiff aber zu wenig war. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit brachte J.Seywerth eine Flanke in den Strafraum wo Janovsky per Kopf zur Stelle war und Tormann Köllö mit einer Glanztat noch irgendwie den Ball über die Latte lenken konnte. Damit blieb es beim 1:1 Pausenstand.

Wenige Minuten nach Beginn der zweiten Halbzeit drüppelte sich T.Seywerth durch die halbe Abwehr, drückte ab und scheiterte an Tormann Köllö. In der 61. startete Podersdorf einen Angriff über die linke Seite, den Gols vorerst abwehren konnte aber sofort wieder den Ball an die Gäste verschenkte, wodurch eine Flanke in den Strafraum kam und Kolarik ganz alleine und ungehindert zum 2:1 für Podersdorf einköpfelte. Nur 4.Min. später kam Podersdorf durch eine ähnliche Aktion sogar zum 3:1, wieder scheiterten zwei Abschlagversuche der Golser Abwehr, Horvath kam vor dem Strafraum an den Ball drückte ab und traf genau ins Eck. Die Partie schien für viele jetzt gelaufen zu sein, aber was nun kam hat man in Gols schon sehr sehr lange nicht mehr gesehen. Gols gab nicht auf, sondern glaubte weiterhin daran zumindest ein Unentschieden erreichen zu können. Die erste Chance auf den Anschlusstreffer hatte Krutzler, der nach idealer Vorarbeit von Bucur von der Strafraumgrenze abzog und einen Abwehrspieler im Fünfferraum anschoss. In der 69. Min. gab es Freistoß für Gols, den J.Seywerth in die Mitte des Strafraums hob und Tiba die Kugel per Kopf zum 2:3 versenkte. Sechs Minuten später gab es erneut aus einer ähnlichen Distanz einen Freistoß für Gols, den wieder J.Seywerth in den Strafraum hob und Roiss trotz Turban per Kopf zum viel umjubelten 3:3 einköpfelte. Das war natürlich für Gols eine Motivationspritze und die Mannschaft wollte nur mehr. Podersdorf versuchte zwar dagegen zu halten, kam aber zu keiner nennenswerten Chance mehr. Im Gegenteil, in der 88. Min. kam Bucur nach einem Eckball an der Strafraumgrenze an den Ball und drückte sofort ab, der Schuss wurde noch von einem Podersdorfer abgebremst und abgefälscht worauf Tormann Köllö in die Ecke runtertauchte, der Ball sprang aber im Fünfferraum einmal auf, wo Gols Kapitän Renner goldrichtig stand und mit der Hüfte das Tor zur 4:3 Führung für Gols erzielte. In der Nachspielzeit setzte dann noch Bucur einen drauf, als er über die rechte Seite in den Strafraum zog und den Ball zum 5:3 Sieg für Gols an Tormann Köllö vorbeischoß.

**Fazit:** Noch vor wenigen Wochen wäre so etwas undenkbar gewesen, hat Gols ja oft in den letzten Minuten einige Spiele noch aus der Hand gegeben. Heute sah man deutlich, dass die Mannschaft in Takt ist und sich weiterentwickelt hat. In der ersten Halbzeit hatte man noch das Gefühl, als ob Gols etwas nervös wäre, was nach dem 1:3 ins Gegenteil umgewandelt und auch belohnt wurde. Jetzt noch ein Spiel am kommenden Wochenende in Jois und dann kommt leider in die lange Winterpause.

**SV GOLS:** Denk Johannes, Limbeck Sebastian, Gsellmann David (45. Schmelzer Timo), Sommer Paul (88. Ensbacher Felix), Seywerth Johannes, Janovsky Filip, Levente Tiba, Renner Georg, Seywerth Thomas (62. Krutzler Florian), Roiss Wolfgang, Bucur Raul

**Tore für Gols:** T.Seywerth, Tiba, Roiss, Renner, Bucur

**Gelbe Karten:** Schmelzer, J.Seywerth

**U 23 SV GOLS 7:0 (2:0) U 23 UFC Podersdorf**

Achs Gregor (60. Kanz Tristan), Toth Bastian (45. Bernthaler Maximilian), Schmelzer Felix, Schmidt Dominik (45. Wendelin Max), Wendelin Alexander, Klenner Emanuel (45. Weiss Maximilian), Allacher Dominik, Krikler Pascal, Weiss Hannes, Böhm Felix (45. Allacher Werner), Kettner Thomas **Tore:** Allacher D. (2), Wendelin A., Schmelzer, Weiss H., Allacher W.